

UMWELT NATUR GESUNDHEIT

NATURSCHUTZ / NATIONALPARKS

Seit der Unabhängigkeit hat Tunesien große Anstrengungen zum Schutz von Fauna und Flora unternommen und zahlreiche Nationalparks, Reservate und Schutzgebiete eingerichtet. Diese liegen meist abseits der Touristenzentren und bieten dem Naturfreund ungeahnte Einblicke in die landschaftliche Schönheit und in die Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt Tunesiens. Damit diese natürlichen Gegebenheiten auch erhalten bleiben, helfen Sie mit, die Natur nicht zu belasten sondern zu schützen.

GESUNDHEIT

SONNE & STRAND

Beachten Sie die ungewöhnlich starke Sonneneinstrahlung, gerade bei einer kühlen Brise wird die Intensität der Sonne oftmals unterschätzt. Vermeiden Sie vor allem in den ersten Tagen lange Sonnenbäder und verwenden Sie unbedingt ein Sonnenschutzmittel mit hohem Lichtschutzfaktor.

Bei Hitzeerschöpfung und Kreislaufproblemen legen Sie mindestens einen Tag Sonnenpause ein und trinken Sie viel Wasser.

KALTE GETRÄNKE

Eiswürfel werden hier meistens aus Trinkwasser hergestellt. Trotzdem kann Ihr Magen in den ersten Tagen empfindlich auf Eiswürfel und Sonne reagieren, wodurch es häufig zu Durchfall kommen kann. Deshalb vermeiden Sie eisgekühlte Getränke und gehen Sie aus der Sonne.

QUALLEN

Quallen sind ein Bestandteil der Natur. Wenn Sie beim Schwimmen Quallen sichten, vermeiden Sie jeglichen Kontakt. Sollten Sie trotzdem einmal von einer Qualle gestreift werden, sofort mit trockenem Sand abreiben und die Stelle mit etwas Öl beruhigen. (Nicht daran reiben)

...UND AM ENDE SOLLTEN SIE NICHT VERGESSEN...

dass Sie als Urlauber immer als Gast in einem fremden Land sind und das Sie sich auch dementsprechend verhalten, ist wohl selbstverständlich. Die Tunesier sind unserer Meinung nach freundliche, höfliche und offenherzige Menschen, daher bitten wir Sie, ihnen auch in diesem Sinne zu begegnen, ihre Sitten und Gebräuche zu respektieren und ihre Mentalität zu akzeptieren.

